



# Ortsbeirat Großen-Buseck

Großen-Buseck lebenswert gestalten

Manfred Weller

## Geschäfts- und Kulturhäuser am Anger - Folge 6



Das Reformhaus „Stein am Anger“, dann jahrelang unter neuer Regie „Hagebutte“, und „Brennstoffhandel Rühl“ gehören zu den bekanntesten Geschäften in der Dorfmitte.



So müsste es weitergehen mit neuen Geschäften um den alten Handelsplatz. Wo zeichnet sich eine Möglichkeit ab, den Anger als Einkaufszentrum zu gestalten?



Im ehemaligen Haus der Familie Junker konnte sich mit interessanter Architektur und cleveren Geschäftsideen der Friseursalon Ulrich etablieren.

Die mit unterschiedlichen Ansichten betrachtete Symbiose zwischen moderner Architektur in alten Gebäuden zeigt sich auch an der „Parfümerie am Anger“ und schreit geradezu nach Fortsetzung.



Wollen wir den Ortskern stärken und einen positiven Gegenpol zu den Einkaufsmärkten an den Ortsrändern setzen, dann müssen Kultur und Handel am Anger belebt werden.

Die Gemeinde besitzt wichtige Gebäude, die gemeinsam mit Gewerbeverein, Heimatkundlichem Arbeitskreis und Anwohnern in ein Gesamtkonzept einbezogen werden müssen.



Mit dem Umzug der „Bürgermeisterei“ in das Schloss kommt zumindest dem Bürgermeister rein äußerlich die Bedeutung der früheren Barone zu.

Gelingt es auch mit den geplanten Inhalten für das Thalsche Rathaus an die frühere Bedeutung dessen anzuknüpfen, was im Laufe der Geschichte in diesem Gebäude geschah?

Die Synagoge bietet sich geradezu für eine kulturelle Nutzung an.



Das Backhaus steht heute nackt vor den ungepflegten besenartigen Bäumen. Wurde hier zu viel und dort zu wenig gepflegt?

Was wird aus der ehemaligen Schule und dem „Ossestall“?

In welche Richtung soll verhandelt werden? Gastronomie, Gewerbe, Kultur? Was ist mit privaten Investoren zu verwirklichen, welche Ziele verfolgt die Gemeinde?

All diese Fragen müssen in absehbarer Zeit beantwortet werden, denn sie sind Voraussetzung zu einem Gesamtkonzept.



Die Gemeinde hat einen hohen Einfluss auf die künftige Gestaltung des Angers.

Dies erfordert engagierte und verantwortliche Planung für unseren Dorfmittelpunkt.